

Naturschutzbund Tirol

- [Kontakt](#)

24.11.2010

Wetterkapriolen im Auwald

Am Vormittag des 25. Oktober zeigte sich der Auwald am Völser Teich von seiner „wilden“ Seite. Es kam zu einem außergewöhnlichen Ereignis. Bedingt durch den nassen, schweren Schnee brachen sehr viele Äste, worauf hin die Wege im Gebiet durch die Gemeinde gesperrt wurden. Durch das Zusammentreffen mehrerer Faktoren, nasser Schnee über mehrere Stunden und noch ungewöhnlich viele Blätter auf den Bäumen, wurde es bei uns im Auwald vorübergehend gefährlich – glücklicherweise wurde niemand verletzt!



Bei

einer Begehung mit zwei Sachverständigen der BH Innsbruck (Forst und Naturschutz), Bgm. Erich Ruetz, Mitarbeitern des Gemeindebauhofs, der Schutzgebietsbetreuung und der ARGE Völser Teich wurde jeder Baum an der Straße und entlang der Wege einzeln geprüft und die weitere Vorgehensweise mit den Experten abgestimmt:



1. Einige größere Silberweiden im Bereich Pfadiheim und FKK mussten aus Sicherheitsgründen

gestutzt werden. Eine vollständige Fällung war außer bei wenigen Ausnahmefällen nicht erforderlich. Alle großen Äste wurden möglichst weit oben abgeschnitten. So kann nichts mehr passieren und die Bäume können trotzdem weiterleben.

2. Bei den Bäumen nahe der Wege wurden sämtliche angeknacksten Äste entfernt.

3. Im Bereich Buch (Zufahrtsstraße zw. Thurnfelsstraße und Pfadiheim) wurden zusätzlich einige hochaufgeschossene Grauerlen und Pappeln direkt an der Straße gefällt und in den Wald gezogen. Dort sollen stattdessen die Waldrandstrukturen (Gebüsche, Stauden) gefördert und verbessert werden. Dies ist auch naturkundlich von hohem Wert und schützt den Wald und seine Bewohner vor negativen Einflüssen und Störungen von außen. Die Bäume mit ausreichendem Abstand zur Straße und zu den Wegen werden so belassen wie sie sind. Dort gilt das Prinzip der Eigenverantwortung (z.B. bei starker Schneelast und Föhnsturm nicht hineingehen).

4. Das gesamte angefallene Totholz verbleibt als Naturschutz- und Ausgleichsmaßnahme im Auwald! Der „Lebensraum Totholz“ ist naturkundlich sehr wertvoll.



Totholz ist in unseren meist ausgeräumten Forsten leider Mangelware. Dies schon so lange, dass sich in den Köpfen vieler Menschen leider ein verfälschtes Bild von einem „aufgeräumten, sauberen“ Wald gebildet hat. Totholz wird von vielen als unordentlich und sogar hässlich empfunden. In Wirklichkeit werden in Naturwäldern, deren idyllische Bilder in Natursendungen oft und gerne gezeigt werden, Totholz mengen von 50 bis 400 (in Nordamerika sogar bis zu 1000) m³/ha gemessen, während man bei uns durchschnittlich etwa 5-10 m³/ha oder weniger findet (das



entspricht etwa 2 % der gesamten Holzmasse).

Die Arbeiten wurden von den Mitarbeitern des Gemeindebauhofs (Elmar, Hans, Helmut und

Wendelin) unter der Leitung von Peter Kranz fachkundig und zur vollsten Zufriedenheit aller Beteiligten durchgeführt. Herzlichen Dank an dieser Stelle noch einmal an die Gemeinde Völs für die gute Zusammenarbeit mit der Schutzgebietenbetreuung und der ARGE Völser Teich. Dies zeigt, dass verschiedene Interessen wie z.B. Wegsicherung und Naturschutz durchaus vereinbar sind und Probleme gemeinsam gelöst werden können!

Geschrieben von: **Yvonne Kiss**

Kategorien:

- [Naturschutzbund](#)
- [Schutzgebiete](#)
- [Völser Teich](#)

Kategorien

- [Lohbach](#)
- [Mühlauer Fuchsloch](#)
- [Naturschutzbund](#)
- [Schutzgebiete](#)
 - [Egelsee](#)
 - [Gaisau](#)
 - [Loar](#)
 - [Maischtaler Lacke](#)
 - [Reither Moor](#)
 - [Schwarzsee](#)
 - [Söllner Wiesen](#)
 - [Völser Teich](#)
 - [Wassertal](#)
 - [Wörgler Filz](#)

Kategorien

- [Gaisau](#) (9)
- [Loar](#) (1)
- [Lohbach](#) (3)
- [Mühlauer Fuchsloch](#) (12)
- [Naturschutzbund](#) (25)
- [Schutzgebiete](#) (34)
- [Völser Teich](#) (8)
- [Wörgler Filz](#) (2)

Archive

- [August 2015](#)
- [Juni 2015](#)
- [Mai 2015](#)
- [Mai 2014](#)

- [April 2014](#)
- [Dezember 2013](#)
- [Juni 2013](#)
- [Dezember 2012](#)
- [Juli 2012](#)
- [März 2012](#)
- [Januar 2012](#)
- [Dezember 2011](#)
- [November 2011](#)
- [Oktober 2011](#)
- [September 2011](#)
- [August 2011](#)
- [Juni 2011](#)
- [Mai 2011](#)
- [April 2011](#)
- [März 2011](#)
- [Februar 2011](#)
- [November 2010](#)
- [September 2010](#)
- [Juli 2010](#)
- [Juni 2010](#)

Links

[Arge Völser Teich](#)
[Dein Nachbar Lohbach](#)
[Land Tirol – Abteilung Umweltschutz](#)
[Natopia](#)
[Naturschutzbund Österreich](#)
[Tiroler Schutzgebiete](#)
[VielfaltLeben](#)

Unterstützen Sie uns!

Werden Sie Mitglied im Naturschutzbund Tirol und/oder helfen Sie uns mit Ihrer Spende:

Tiroler Sparkasse

Konto:

"Naturschutzbund Tirol"

IBAN: AT75 2050 3000 0004 8264

Mitgliedsbeitrag:

32 EUR jährlich

inkludiert das Abo der Zeitschrift "Natur und Land"

Impressum gem §5 Abs. 1 E-Commerce-Gesetz

Verantwortlich für den Inhalt: Naturschutzbund Tirol im Alpenzoo, Weiherburggasse 37a, 6020 Innsbruck

Telefon +43 664 44 30 959 | e-mail tirol@naturschutzbund.at ZVR: 686159925

Copyrights Bilder: Der Abdruck oder die digitale Verwendung der Bilder unter Angabe der Autoren bedarf der Freigabe durch den Naturschutzbund Tirol.